

CHISENER INFO



Informationsblatt des Gemeinderates
und der Gemeindeverwaltung Kiesen

Nr. 35
März 2006

Behördenverzeichnis	Seite 1
Mitteilungen Gemeinderat.....	Seite 2
Mitteilungen Gemeindeverwaltung	Seite 4
Zurückschneiden von Hecken und Sträuchern	Seite 5
Flexibles Rentenalter AHV.....	Seite 5
Sommerferien-Projekt.....	Seite 7
Veranstaltungskalender	Seite 7
Gemeindebibliothek: Bastel- und Geschichtenachmittag.....	Seite 7

BEHÖRDEN 2006

Gemeindepräsident

- Nussbaum Ernst, Sagiweg 3
Ressort: Präsidiales, Planung

Vize-Gemeindepräsidentin

- Tschumi Therese, Sagiweg 3
Ressort: Gesundheit, Soziales

Gemeinderat

- Hossmann Rahel, Bahnhofstrasse 18
Ressort: Kultur, Volkswirtschaft
- Johner Johnny, Professoreistr. 11A
Ressort: Öffentliche Sicherheit
- Meyer Elsa, Schmiedemattweg 3
Ressort: Finanzen, Steuern
- Stauffiger Roger, Bahnhofstrasse 7
Ressort: Bildung
- Zaugg Hansruedi, Bahnhofstrasse 22
Ressort: Bau

Rechnungsprüfungskommission

- Bachmann Urs, Allmendstrasse 12
- Durand Kurt, Allmendstrasse 11
- Ferndrigger Magdalena, Ringstrasse 20

Baukommission

- Fuchser Beat, Bernstrasse 14
- Kormann Andreas, Bernstrasse 19
- Seiderer Thomas, Bernstrasse 11
- Voegeli Hans-Ulrich, Professorei
- Zaugg Hansruedi, Bahnhofstrasse 22

Wehrdienstkommission

- Aebersold Heinz, Chaletweg 16
- Affolter Fritz, Bernstrasse 1
- Lehmann Marcel, Sagiweg 3
- Riem Manfred, Professoreistrasse 10
- Tschumi Therese, Sagiweg 3
- Waber Ernst, Neuhof

Schulkommission

- Brügger Ruth, Jaberg
- Mäder Jean Daniel, Chaletweg 18
- Meyer Margaret, Bernstrasse 9
- Scheidegger Thomas, Professoreistr. 2B
- Seiderer Andrea, Bernstrasse 11
- Stauffiger Roger, Bahnhofstrasse 7
- Waber Ruth, Neuhof

Bürgerkommission

- Carosella Gino, Schmiedemattweg 8
- Meyer Elsa, Schmiedemattweg 3
- Kernen Ulrich, Dammackerweg 7
- Waber Albert, Ringstrasse 4
- Waber Robert, Bahnhofstrasse 8

Abstimmungsausschuss

- Aebersold Katja, Allmendstrasse 19
- Cotti Thomas, Professoreistr. 25
- Gottier Sandra, Sagiweg 1
- Lüthi Tom, Bahnhofstrasse 34
- Nydegger Verena, Professoreistr. 4
- Stöckli Kaspar, Sagiweg 1
- Tschanz Thomas, Schmittenstrasse 8
- Weber Kathrin, Professoreistrasse 6

Mietamt Kiesen

- Aebersold Heinz, Chaletweg 16
- Albrecht Kathrin, Jaberg
- Haueter Martin, Chisemattweg 2
- Lehnherr Andreas, Brenzikofen
- Plattner Andrin, Bleiken
- Orsinger Nadine, Oppligen
- Wittwer Urs, Herbligen

Delegierte, Abgeordnete

Altersheim Oberdiessbach

- Tschumi Therese, Sagiweg 3

Amtsanzeiger von Konolfingen

- Aebersold Heinz, Chaletweg 16
- Tschumi Therese, Sagiweg 3

ARA-Verband unteres Kiesental

- Zaugg Hansruedi, Bahnhofstrasse 22

Blattenheid Wasserversorgung

- Zaugg Hansruedi, Bahnhofstrasse 22

Genossenschaft EvK

- Meyer Elsa, Schmiedemattweg 3
- Nussbaum Ernst, Sagiweg 3

Region Aaretal

- Nussbaum Ernst, Sagiweg 3
- Ochsner Urs, Effingerstrasse 1

Regionaler Sozialdienst Wichtrach

- Tschumi Therese, Sagiweg 3

Regionales Spitalzentrum Aare-/Kiesental

- Tschumi Therese, Sagiweg 3

Mütter- und Väterberatung

- Tschumi Therese, Sagiweg 3

Sekundarstufe I Wichtrach

- Graber Hans Ulrich, Allmendstrasse 14
- Hossmann Rahel, Bahnhofstrasse 18

Spitex-Verein Wichtrach

- Tschumi Therese, Sagiweg 3

Golfplatzkommission Kiesen

- Nussbaum Ernst, Sagiweg 3
- Waber Manuel, Tannenhof

GEMEINDERAT

Demission

Roger Stauffiger tritt auf die nächste Gemeindeversammlung als Gemeinderat zurück. Der Rücktritt erfolgt aus gesundheitlichen und beruflichen Gründen. Roger Stauffiger gehört dem Gemeinderat seit dem 1. Januar 2002 an. Er leitet das Ressort "Bildung" und arbeitet in dieser Funktion auch in den Schulkommissionen von Kindergarten und Primarschule Kiesen sowie der Sekundarstufe I Wichtrach mit. Der Gemeinderat bedauert den Rücktritt und dankt Roger Stauffiger für seinen Einsatz und die Arbeiten für die Gemeinde Kiesen. Die Wahl eines neuen Mitglieds des Gemeinderates erfolgt an der Gemeindeversammlung vom 12. Mai 2006.

Gemeindeversammlung

Die nächste Versammlung findet am Freitag, 12. Mai 2006, statt. Haupttraktanden werden die Wahl eines Mitgliedes des Gemeinderates und die Genehmigung der Jahresrechnung 2005 sowie Informationen des Gemeinderates zu verschiedenen hängigen Projekten sein.

Planung Räumlichkeiten

Eine Projektgruppe unter der Leitung von Gemeinderat Roger Stauffiger klärt zurzeit ab, welcher Raumbedarf für die Schule und allgemeine Gemeindeinfrastruktur besteht. Die Gemeindeversammlung beauftragte den Gemeinderat, die Varianten "Erweiterungsbau Schulhaus" und "Neubau Pavillon" auszuarbeiten. Die Grundlagenarbeiten können voraussichtlich diesen Frühling abgeschlossen werden. Anschliessend müssen das Raumprogramm und die finanziellen Auswirkungen diskutiert werden. Diese Arbeiten benötigen einen entsprechenden Zeitaufwand. Die Beschlussfassung über ein konkretes Ausführungsprojekt ist deshalb an der kommenden Gemeindeversammlung noch nicht möglich.

Hochwasserschutz Aare

Die Aare erfüllt verschiedenste Funktionen: Sie ist Lebensraum für Tiere und Pflanzen, dient der Naherholung, liefert Trinkwasser und vieles mehr. Die heutige Wasserbauphilosophie anerkennt diese Funktionen als gleichwertig. Ein zeitgemässer Hochwasserschutz bezieht alle raumwirksamen Vorhaben und Interessen ein und stimmt die notwendigen Massnahmen umfassend darauf ab. Um eine optimale Gesamtlösung zu finden, erarbeitet der Kanton das Projekt "Hochwasserschutz Aare Thun-Bern" in enger Zusammenarbeit mit den Anliegergemeinden sowie unter Einbezug der betroffenen Institutionen und Privatpersonen.

Die Projektziele sind

- ein wirksamer und nachhaltiger Hochwasserschutz
- eine langfristig gesicherte Trinkwasserversorgung
- eine ökologische Aufwertung des Aareraums
- die Erhaltung der attraktiven Naherholungsgebiete

Das Projekt basiert auf den Erfahrungen aus dem Hochwasser von 1999 und ist ein Gemeinschaftswerk des Kantons und der 18 betroffenen Anstösser-Gemeinden. Es ist vorgesehen, die 24 geplanten Massnahmen zwischen Thun und Bern in einem kantonalen Wasserbauplan zusammenzufassen.

Auf unserem Gemeindegebiet sind zwei Teilprojekte mit Aufweitungen des Aarelaufs in der Neuzälgau und zwischen der Rotache- und Chisemündung vorgesehen. Die Planungs- und Projektarbeiten des Ingenieurbüros Jordi+Kolb AG, Münsingen, werden begleitet durch eine Arbeitsgruppe, der folgende Personen angehören: Zaugg Hansruedi (Leitung), Hossmann Rahel, Kormann Andreas, Seiderer Thomas, Voegeli Hans-Ulrich, Riem Herbert, Waber Ernst und Aebersold Heinz.

Laut Terminplan ist vorgesehen, im November 2006 ein öffentliches Mitwirkungsverfahren durchzuführen. Zusätzliche Informationen über das gesamte Konzept befinden sich im Internet unter www.aarewasser.ch.

Bühlbrücke

Das Hochwasser vom vergangenen August hatte die Brücke so stark beschädigt, dass sie abgebrochen werden musste. Der Bachübergang befindet sich auf Boden und im Eigentum der Gemeinde Oppligen. Die Brücke dient auch als Verbindung für das Gebiet Schmittenstrasse-Schmiedematte-Töpfereiweg der Gemeinde Kiesen. Aus diesem Grund hat der Gemeinderat Kiesen beschlossen, an die Kosten für einen neuen Übergang einen Beitrag von 25% der Baukosten, maximal 35'000 Franken, auszurichten. Der Gemeinderat Kiesen bevorzugt als neues Bauwerk einen Steg für Fussgänger, Velos und Mofas. Für den definitiven Entscheid, was für eine Brücke gebaut wird, ist die Gemeindeversammlung in Oppligen zuständig.

Ankenbach

Als Ankenbach wird der Wasserlauf bezeichnet, der vom nördlichen Dorfrand entlang der Bernstrasse und offen durch die Wiese bis zur Murachere an der Gemeindegrenze Wichtrach verläuft. Seit Jahren ist umstritten, ob es sich dabei um ein öffentliches Gewässer handle. Das Tiefbauamt des Kantons Bern hat nun auf Gesuch eines Grundeigentümers im Rahmen eines so genannten Gewässerfeststellungsverfahrens verfügt,

- dass der Ankenbach zwischen Stundenstein bis zur Versickerung in Wichtrach ein Fliessgewässer im Sinne des Wasserbaugesetzes ist. Für den Gewässerunterhalt bei diesem Abschnitt ist die Einwohnergemeinde Kiesen zuständig.
- dass der Ankenbach zwischen dem Milchwirtschaftlichen Museum bis zur Einleitung von Quellwasser beim Stundenstein kein Fliessgewässer im Sinne des Wasserbaugesetzes ist.

Gewässerunterhalt

Das Hochwasser im letzten Jahr beschädigte an einigen Stellen die Ufer von Aare, Chise und Rotache. Der Gemeinderat hat die Firma Cäsar Bay AG, Kollfingen, beauftragt, die Reparaturarbeiten auszuführen und hat als dringliche Massnahme einen Kredit von insgesamt 124'000 Franken bewilligt. Bund und Kanton werden entsprechende Beiträge an die Behebung der Hochwasserschäden ausrichten. Die Bauarbeiten können beim momentanen tiefen Wasserstand ausgeführt und bis zum Beginn der Schneeschmelze in den höheren Regionen und dem damit verbundenen Anstieg der Wasserpegel abgeschlossen werden.

Strassenbeleuchtung Bahnhofstrasse

Die öffentliche Beleuchtung entspricht nicht mehr den heutigen Anforderungen. Zusammen mit der BKW Energie AG als Eigentümerin der Beleuchtungsanlage wurden deshalb im Bahnhofquartier

versuchsweise breitstrahlende Leuchten auf die bestehenden Kandelaber montiert. Sofern sich dieser Lampentyp bewährt, soll anschliessend ein Konzept für die Änderung bzw. Ergänzung der öffentlichen Beleuchtung ausgearbeitet werden.

Restaurant China Höck

Herr A Hak Lim, Wichtrach, hat vom Regierungsstatthalteramt die Bewilligung erhalten, in der Liegenschaft mit dem ehemaligen Cafe Ründi einen Gastwirtschaftsbetrieb mit dem Namen "China Höck" zu betreiben. Die Eröffnung des neuen Betriebes ist für Juni 2006 vorgesehen.

Bernstrasse Kiesen-Wichtrach

Der Grosse Rat hat dem Bauprojekt und einem mehrjährigen Verpflichtungskredit für die Verbesserung der Velosicherheit zwischen Kiesen und Oberwichtrach am 29. März 2006 zugestimmt. Die Umgestaltung der Strasse umfasst unter anderem verkehrsberuhigende Massnahmen sowie beidseitige Radstreifen. Der Baubeginn ist für das Jahr 2007 vorgesehen, sofern die notwendigen finanziellen Mittel zur Verfügung stehen.

GEMEINDEVERWALTUNG

Einwohnerstatistik per 1. Januar 2006

Am 1. Januar 2006 sind in Kiesen wohnhaft gewesen:

Schweizer/-innen	696
Ausländer/-innen	<u>29</u>
Ständige Wohnbevölkerung	725

Aufenthalter und Asylbewerber 7

Total Einwohner/-innen 732

Mofa-Nummern 2006

Kosten für das Versicherungsjahr 2006:

mit Kollektivversicherung

- Kontrollschild und –marke Fr. 54.50
- nur Kontrollmarke " 44.50
- Tagesbewilligung " 6.50

Öffnungszeiten Gemeindeverwaltung

Das Büro ist in der Zeit vom 3. bis 13. April jeweils nur von 08.00 – 12.00 Uhr geöffnet.

BAUKOMMISSION

Aufruf zum Zurückschneiden von Hecken und Sträuchern

Die Strassenanstösser/-innen werden ersucht, im Zusammenhang mit Bepflanzungen und Einfriedungen an öffentlichen Strassen folgende Hinweise und Bestimmungen zu beachten:

Bäume, Sträucher und Anpflanzungen, die zu nahe an Strassen stehen oder in den Strassenraum hineinragen, gefährden die Verkehrsteilnehmer/-innen, aber auch Kinder und Erwachsene, die aus verdeckten Standorten unvermittelt auf die Strasse treten. Zur Verhinderung von solchen Verkehrsgefährdungen schreibt das Strassenbaugesetz vom 2. Februar 1964 unter anderem vor:

- Hecken, Sträucher, Anpflanzungen und dergleichen müssen seitlich mindestens 50 cm Abstand vom Fahrbahnrand haben.
- Überhängende Äste dürfen nicht in den über den Strassen freizuhaltenden Luftraum von 4,50 m Höhe hineinragen.
- Über Gehwegen (Trottoirs) muss eine Höhe von 2,50 m freigehalten werden.

- Die Wirkung der Strassenbeleuchtung darf nicht beeinträchtigt werden.
- Bei gefährlichen Strassenstellen längs öffentlicher Strassen, insbesondere bei Kurven, Einmündungen, Kreuzungen etc. dürfen höherwachsende Bepflanzungen aller Art (auch landwirtschaftliche Kulturen) die Verkehrsübersicht nicht beeinträchtigen. Deshalb ist ein je nach den örtlichen Verhältnissen ausreichender Seitenbereich freizuhalten.

Die Grundeigentümer/-innen werden hiermit ersucht, die Äste und andere Bepflanzungen bis am 31. Mai 2006 auf das vorgeschriebene Lichtmass zurückzuschneiden. Insbesondere auch für sehbehinderte Menschen können Äste und Bepflanzungen, die in den öffentlichen Raum hineinragen, ein gefährliches Hindernis sein.

Die Gemeinde wird nach diesem Datum die nötigen Arbeiten ausführen lassen. Der Aufwand wird anschliessend den Grundeigentümern/-innen in Rechnung gestellt.

Auskunft erteilt die Gemeindeverwaltung Kiesen, Telefon 031 781 12 74.

AHV-ZWEIGSTELLE

Flexibles Rentenalter

Rentenalter

Männer treten mit 65 Jahren ins AHV-Rentenalter ein. 2006 werden somit die Männer mit Jahrgang 1941 rentenberechtigt. Das ordentliche Rentenalter beginnt für Frauen mit 64 Jahren. 2006 werden folglich die Frauen mit Jahrgang 1942 rentenberechtigt.

Vorbezug und Aufschub der Altersrente

Dank der Flexibilisierung des Rentenalters können Männer und Frauen den Bezug der Altersrente

- um ein oder zwei Jahre vorziehen (Vorbezug für einzelne Monate nicht möglich).
- um mindestens ein bis höchstens fünf Jahre aufschieben.

Wer seine Altersrente vorbezieht, erhält für die gesamte Dauer des Rentenbezugs eine gekürzte Rente. Wer den Beginn des Rentenbezugs aufschiebt, erhält demgegenüber für die gesamte Dauer eine erhöhte Rente. Kürzung bzw. Zuschlag werden zusammen mit der Rente periodisch der Lohn- und Preisentwicklung angepasst.

Jeder Ehepartner hat, unabhängig vom anderen, die Möglichkeit, seine Rente vorzubeziehen oder aufzuschieben (z.B. bezieht die Ehefrau ihre Rente vor, der Ehemann schiebt sie auf).

Rentenvorbezug

Der Rentenvorbezug muss mit amtlichem Anmeldeformular zum Voraus geltend gemacht werden. Dies zweckmässigerweise spätestens drei Monate vor dem Geburtstag, ab dem die vorbezogene Rente ausgerichtet werden soll. Andernfalls ist der Rentenvorbezug bzw. Rentenbezug erst ab dem nächstfolgenden Geburtstag möglich. Rückwirkend kann kein Vorbezug geltend gemacht werden.

Wer die Rente vorbezieht, untersteht weiterhin der AHV/IV/EO-Beitragspflicht. Während des Vorbezugs bezahlte Beiträge werden für die Rentenfestsetzung nicht mehr berücksichtigt. Der für erwerbstätige AHV-Rentner/innen anwend-

bare Freibetrag, auf dem keine Beiträge zu entrichten sind, gilt nicht während des Rentenvorbezugs.

Weil der Rentenvorbezug auch für Personen in bescheidenen wirtschaftlichen Verhältnissen möglich sein soll, können unter bestimmten Voraussetzungen während des Vorbezugs auch Ergänzungsleistungen gewährt werden.

Wichtig zu wissen: Während der Dauer des Rentenvorbezuges werden keine Kinderrenten ausgerichtet.

Rentenaufschub

Wer kurz vor dem Rentenalter steht, kann mit amtlichem Formular den Rentenbezug um mindestens ein, höchstens fünf Jahre aufschieben. Damit erhöht sich der Rentenanspruch um den Aufschubzuschlag. Die Rente kann während des Aufschubs – wiederum mit amtlichem Formular - jederzeit abgerufen werden; man muss sich somit nicht im Voraus auf eine bestimmte Aufschubsdauer festlegen.

Der Aufschubzuschlag entspricht dem versicherungstechnischen Gegenwert der während des Aufschubs nicht bezogenen Rente: Je länger der Aufschub, desto höher ist dieser Zuschlag.

Auskünfte

Bei der AHV-Zweigstelle erhalten Sie kostenlos Formulare und Merkblätter, aus denen unter anderem auch die Zuschlagsätze bei Rentenaufschub bzw. die Kürzungssätze bei Rentenvorbezug ersichtlich sind.

Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.akbern.ch.

Sommerferien-Projekt in Kiesen

"Kinder für Kinder" Malwochenende
(Kindergarten bis Schulende)

Daten:	8. + 9. Juli und 22. + 23. Juli 2006
Idee:	Kinder, die nicht in die Ferien gehen, haben die Gelegenheit, im Freien zu malen
wer hilft mit...	Eltern oder wer sonst Lust und Zeit hat, die Idee zu verwirklichen
Infos bei	Gino Carosella, "Malwochenende", Postfach 5, 3629 Kiesen Telefon 079 653 18 02

Veranstaltungskalender

Sonntag, 9. April 2006	Kanton Bern Regierungsrats- und Grossratswahlen
Montag, 10. April bis Dienstag, 11. April 2006	Verein Kinderatelier Kiesen Reise durch die zwölf Tierkreiszeichen
Mittwoch, 12. April 2006	Kinderatelier, Mattenweg 2, Kiesen Wie macht man Schoggihasen? Hasenwerkstatt für Kinder ab 5 Jahren
Montag, 17. April 2006	Schützengesellschaft Kiesen Obligatorisches
Donnerstag, 27. April 2006	Frauenverein Kiesen-Oppligen Bodyforming Kursdaten: 27. April, 4., 11. + 18. Mai, 1. + 8. Juni
Mittwoch, 3. Mai 2006	Gemeindebibliothek Bastel- und Märlnachmittag für Kinder ab 5 Jahren
Samstag, 6. Mai 2006	Verein Kinderatelier Sicher im Sattel – Velofahrkurse mit der IG Velo Thun und ÖKK
Montag, 8. Mai 2006	Frauenverein Kiesen-Oppligen Workshop Farbe Blau
Freitag, 12. Mai 2006	Gemeindeversammlung
Samstag, 13. Mai 2006	Verein Kinderatelier Babysitter-Kurs SRK
Sonntag, 14. Mai 2006	Spielgruppe Strubelimutz, Mattenweg 2 10 Jahre Spielgruppe
Samstag, 20. Mai 2006	Gemischter Chor + Berner Mandolinenorchester Gemeinsames Konzert
Sonntag, 21. Mai 2006	Eidgenössische und kantonale Volksabstimmung
Donnerstag, 22. Juni 2006	Schützengesellschaft Kiesen Obligatorisches

Samstag, 5. August 2006	Hornussergesellschaft Kirchdorf-Gerzensee
Sonntag, 6. August 2006	Mittelländisch-Westschweizerischer Hornussertag in Kiesen
Samstag, 26. August 2006	Platzgerclub Kiesen-Oppligen
Sonntag, 27. August 2006	Platzgerchilbi
Samstag, 26. August 2006	Schützengesellschaft Kiesen Obligatorisches
Sonntag, 3. September 2006	Spielfestverein Kiesen Kinderfest
Sonntag, 24. September 2006	Eidgenössische und kantonale Volksabstimmung
Freitag, 17. November 2006	Gemeindeversammlung
Sonntag, 26. November 2006	Eidgenössische und kantonale Volksabstimmung
Mittwoch, 6. Dezember 2006	Verein Kinderatelier "Mir sueche dr Samichlous"



Ou das Jahr baschtle mir für dis Mami äs schöns
Muettertags-Gschänkli. Derzue lose mir es
luschtigs Gschichtli.
Aui Ching ab Füfi si härzlech iglade.

Wann: Mittwoch, 3. Mai 2006
 von 14:00 - 15:30 Uhr

Wo: Gemeindebibliothek Kiesen

Ds Bibliotheks-Team fröid sich uf di Bsuech !